

Bericht zur Rallye Baden-Württemberg 2009

Am 26./27. Juni findet die 7. Auflage der Rallye Baden-Württemberg statt. Die Rallye „Im Ländle“ besteht dieses Jahr aus 3 Rallye's und das in einer Veranstaltung. Einmal die Starter der Nationalen A, die Starter der 200er am Vormittag und die Starter der 200er am Nachmittag. Natürlich haben die Teilnehmer der 200er Rallye auch die Möglichkeit an beiden 200er-Veranstaltungen teilzunehmen, da eine Service-Möglichkeit zwischen Vormittag und Nachmittag besteht. Der AC Helfenstein nennt dieses Konzept „modulares Konzept“.

Bei der Rallye werden 16 Wertungsprüfungen mit einer Gesamtlänge von 111 KM gefahren, die zum Teil aus alten aber auch neuen, anspruchsvollen Streckenabschnitten bestehen werden. U.a. sind auch 3 Rundkurse geplant. Den Zuschauer und Fahrern wird wieder einiges geboten werden.

Bei der Rallye Baden-Württemberg wird natürlich wieder Publikumsliebbling Uwe Nittel zusammen mit Beifahrer Hanspeter Brömmer im Fricker-Mercedes 190 E 2.5-16 starten. Nach dem er letztes Jahr vom Pech verfolgt war, und sich mehrere Reifenschäden auf den Schotteretappen einfuhr und dadurch ausgeschieden war, möchte er dieses Jahr wieder ganz oben auf dem Treppchen stehen.

Auch Maik Stölzel mit Thomas Windisch auf dem „heißen Stuhl“ werden mit Ihrem neuen Gefährt, einem Porsche 911 GT3, an den Start gehen und um die Spitze kämpfen. Das haben die beiden, bei der ersten auf Wertung gefahrenen Rallye Thüringen, bewiesen. Sie erreichten den dritten Gesamtrang, obwohl Maik mit Setupproblemen zu kämpfen hatte und diese Rallye eigentlich zu Test- und Einstellzwecken nutzen wollte.

In der DRS werden um Punkte kämpfen, Michael Krause, mit seinem Honda Civic Type R, der zur Zeit an der Tabellenspitze der DRS steht und diese auch verteidigen möchte. Dann wären da noch Mark Muschiol mit seinem Ragnotti Clio (4. in der DRS), Mario Kunstmann mit Honda Civic Type R, Michael Abendroth auf seinem Honda Civic Type R der neueren Baureihe, Eric Karlsson mit seinem bärenstarken Audi TT, Ralf und Uschi Müller mit Ihrem Audi 80 GTE (5. in der DRS) und viele mehr.

Unter den Startern ist auch Michael Stoschek und Dieter Hawranke auf Ihrem Porsche 911 RS 3,0. Der Vorsitzende der Brose Gesellschafterversammlung gewann 2006 den FIA Historic Rally Europameistertitel und ist auch 2009 mit verschiedenen Fahrzeugen bei internationalen Rallyes und Bergrennen erfolgreich unterwegs.

Es wird auf jedenfall eine interessante, spannende und actionreiche Veranstaltung werden, was das Starterfeld und die Strecken angeht.

Auch das Team von Rallyefan-Impression wird mit von der Partie sein und euch mit Berichten, Bildern, Videos und Zwischenständen auf dem Laufenden halten.

Text: Sebastian Geisler